Änderung in unserem Sekretariat

Autor(en): **Diethelm, Max**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Chorzeitung = Revue suisse des chorales = Rivista svizzera delle corali = Revista dals chors svizzers**

Band (Jahr): **8 (1985)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-1044005

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Änderung in unserem Sekretariat

Frau Eva Schröder hat ihr Vertragsverhältnis als Sekretärin unserer Schweizerischen Chorvereinigung auf Ende März 1985 gekündigt. Sie wird von nun an ein anderes Wirkungsfeld, ebenfalls auf gesellschaftlich-kulturpolitischem Gebiet, betreuen.
Unsere scheidende Sekretärin übernahm ihr Amt kurz nach der Gründung der SCV und machte sich auch sogleich mit der tatkräftigen Mithilfe an der Organisation der ersten Delegiertenversammlung vom Frühjahr 1978 verdient. Während den darauffolgenden sieben Jahren hat sie ihr Wirken mit starkem, persönlichem Engagement geprägt. Im grossen Spannungsfeld, das zu entstehen pflegt, wenn Menschen aus vielen Gemeinschaften eine übergeordnete bilden wollen, hat Frau Schröder an Ideen mitgearbeitet, Vermittlung und Ausgleich suchend, aber auch Eigenwilligkeit zeigend, wenn es sich um die Durchsetzung der von den Leitungsgremien erkannten Massnahmen handelte. Der Umfang ihrer nicht leichten Arbeit, der auch ein natürliches Talent für die Organisation von Kursen, Versammlungen und Sitzungen enthält, verdient unseren Respekt. Über allem aber steht unsere Dankbarkeit, die wir Frau Eva Schröder gerne bekunden, verbunden mit unseren herzlichen Wünschen für eine Zukunft mit Befriedigung und Wohlergehen im Kreise ihrer Familie und ihrer beruflichen Tätigkeit. Die Leitungsgremien der SCV werden sich gerne an die gemeinsamen Aufbaujahre mit ihrer Sekretärin erinnern.
Es hat sich glücklich gefügt, dass auf den Zeitpunkt des Ausscheidens von Frau Schröder die frühere Sekretärin des Eidgenössischen Sängervereins, Frau Olga Paoli, nach einer neuen Tätigkeit Umschau hielt. So sind wir sofort einig geworden, dass sie die Nachfolge gewissermassen nahtlos übernehmen soll. Frau Paoli erhielt unsere Anstellung als Sekretärin ab 1. April 1985.
Sie ist in vielen unserer Kreise keine Unbekannte, betreute sie doch als Sekretärin des Organisationskomitees des letzten Eidgenössischen Sängerfestes 1973 in Zürich mit Herrn Ernst Kleiner das Sekretariat. Dieses organisatorische Stahlbad hat sie mit dem Schweizerischen Chorwesen sehr vertraut gemacht. Das ging auch aus ihrer umsichtigen, speditiven Arbeit als Sekretärin des Eidgenössischen Sängervereins hervor, bis zu dessen Übergang in die SCV, im Frühjahr 1977. In der Zwischenzeit hat Frau Paoli sich in Institutionen, vornehmlich im Sozialwesen und in der Verwaltung betätigt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr «im alten Sinn und Geist» und richten auch an sie unsere herzlichen Wünsche.

Max Diethelm

Kinder-, Jugend- und Schulchöre

EINLADUNG zu einem

Chortreffen

Donnerstag, 26. September 1985, 13–18 Uhr
im Reformierten Kirchgemeindehaus Winterthur (Liebestrasse 3)

Das Jahr der Musik und der Jugend ist Anlass zu einem festlichen Singtag, an dem sich Chöre aller Gattungen, Grösse und Leistungsfähigkeit mit Einzeldarbietungen vorstellen (10–20 Min.) und in Offenen Singen vereinen. Es wird keine Jury geben. In unbeschwertem Singen soll die Freude an der Musik aufleben. Als einer der Weltbesten hat sich bereits angemeldet: Kinderchor «Severacek» aus Liberec, Tschechoslowakei.

Provisorische Anmeldungen sind baldmöglichst erbeten an Edwin Villiger, Sonnmattstrasse 18, 8200 Schaffhausen, Tel. 053 5 76 22.